

Studienangebote der Juristischen Fakultäten 2012

Erste Juristische Prüfung	Grundständige Studiengänge	Komplementäre Studiengänge	Aufbaustudiengänge
<p>alle Fakultäten außer Hagen, Siegen</p>	<p><u>1. Abschluss Bachelor und Master</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Augsburg (Bachelor-Studiengang Rechts- und Wirtschaftswissenschaften) - Bayreuth (L.L.M. (Master legum) für ausländische Absolventen) - Berlin FU (Beteiligung am MA-Studiengang „Öffentliches und betriebliches Umweltmanagement“, „Gender- und Diversity-Kompetenz“, „Finance, Accounting and Taxation“, „Public Economics“; Beteiligung an den Bachelor–Studiengängen „BWL“, „VWL“, „Frankreichstudien“ sowie weiterer Modulexport in Bachelorstudiengängen der FU Berlin) - Berlin HU (Europäisches Recht und Rechtsvergleich, LL.M.) - Bielefeld (B.A.-Studiengang „Recht und Management“; B.A.: Nebenfach) - Bochum (Deutsch-französischer Bachelor- und Masterstudiengang im nationalen und europäischen Wirtschaftsrecht, ab WS 2011/12) - Bremen (BA und MA Comparative and European Law, MA Dt. Recht für Ausländer (Magister Legum), MA Europäisches und Internationales Recht, BA NF Gender Studies und NF Rechtswissenschaft) - Dresden (Bachelor: Law in Context – Recht mit seinen internationalen Bezügen zu Technik, Politik und Wirtschaft; Master: Masterstudiengang Wirtschaftsrecht – Unternehmen zwischen Freiheit und staatlicher Steuerung; Aufbaustudiengang: “International Studies in Intellectual Property Law”) - Erlangen (Bachelorstudiengang Wirtschaftsrecht, LL.B.; Beteiligung an 2-Fach-Bachelor 	<p><u>1. Wirtschaftsrechtliche Spezialisierung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Bayreuth (wirtschaftswissenschaftliche Zusatzausbildung mit Abschluss Wirtschaftsjurist) - Bielefeld (Praxiskurs IWB) - Bochum (Weiterbildender Studiengang Wirtschafts- und Steuerrecht, LL.M.; Masterstudiengang Modernes Verwaltungsmanagement; Kompaktstudium Energy Law and Management) - Bonn (Industrierechtliches Seminar; Zentrum für Europäisches Wirtschaftsrecht) - Hamburg (European Master in Law and Economics; Master of International Taxation) - Jena (Arbeitsrecht, Organisation und Personalmanagement) - Mannheim (Ergänzungsstudium Staatsexamen für Mannheim LL.B. Absolventen) - Regensburg (Zusatzausbildung Unternehmenssanierung) 	<p><u>1. Wirtschaftsrecht</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Augsburg (Recht der Internationalen Wirtschaft, LL.M.) - Berlin FU (Weiterbildender Masterstudiengang „Europäisches und Internationales Wirtschafts-, Wettbewerbs- und Regulierungsrecht“) - Berlin HU (Immaterialgüterrecht und Medienrecht, LL.M.) - Dresden (Masterstudiengang Wirtschaftsrecht-Unternehmen zwischen Freiheit und staatlicher Steuerung) - Düsseldorf (LL.M. Gewerblicher Rechtsschutz) - Frankfurt am Main (Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht, LL.M. Eur.; Weiterbildungsstudiengang Law and Finance) - Hagen (Weiterbildungsstudium Recht für Patentanwälte; Weiterbildungsstudium für Steuerstrafrecht) - Halle (Master of Business Law and Economic Law, LL.M. oec.) - Hamburg [Graduiertenkolleg Recht und Ökonomik; LL.M. Versicherungsrecht/ Insurance Law; European Doctorate in Law and Economics (EDLE); Internationales Wirtschaftsrecht in St. Petersburg, LL.M.) - Heidelberg (Legum Magister in Unternehmensrestrukturierung, LL.M.corp.restruc.) - Jena (Privates und Öffentliches Wirtschaftsrecht, LL.M. oec.) - Köln (Master-Studiengang Wirtschaftsrecht)

<p>„Politik und Recht“; Beteiligung am Masterstudiengang „Politikwissenschaft mit Schwerpunkt Öffentliches Recht ab WS 2011/12)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Frankfurt/Oder (Bachelor of German and Polish Law; Master of German and Polish Law) - Göttingen (Fach Rechtswissenschaften im Rahmen des 2-Fächer-Bachelor-Studienganges (Abschluss: B.A.)) - Greifswald (B.A.-Studiengang „Recht-Wirtschaft-Personal“; B.A.-Teilstudiengänge „Öffentliches Recht“ und „Privatrecht“ für Studierende der Phil. Fakultät) - Hagen (Bachelor of Laws, Master of Laws) - Hamburg [Baccalaureus Jur., Magister Jur. – jeweils nur Abschluss, kein Studiengang; Nebenfach Diplom/Magister laufen aus; Nebenfach Bachelor of Arts (u.a. Osteuropa-Studien); Finanzen und Versicherung mit Schwerpunkt Recht, LL.B.; Arbeits- und Sozialmanagement mit Schwerpunkt Recht, LL.B.] - Hamburg - Bucerius Law School (LL.B. Bachelor of Laws; MLB Master of Laws) - Heidelberg (Magister Artium Nebenfach Öffentliches Recht – auslaufend; Bachelor of Arts Begleitfach Öffentliches Recht – 25 %) - Jena (Modularisierte Studiengänge: Rechtswissenschaft im Nebenfach mit dem Abschluss Magister Artium; rechtlicher Teil des Faches Wirtschaftslehre/Recht für das Lehramt an Gymnasien nach Jenaer Modell; Rechtswissenschaft als Ergänzungsfach mit dem Abschluss Bachelor of Arts) - Kiel (Masterstudiengang „Internationale Politik und Internationales Recht“ gemeinsam getragen von der Rechtswissenschaftlichen Fakultät und dem Institut für Sozialwissenschaften/Abt. Politologie) - Köln (Deutsch-Französischer Bachelor-Studiengang Köln/Paris I; Deutsch-Englischer Bachelor-Studiengang Rechtswissenschaft) 		<ul style="list-style-type: none"> - München (Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht, LL.M. Eur.) - Münster (Masterstudiengänge „Mergers & Acquisitions“; „Unternehmensrecht und Restrukturierung“) - Osnabrück (LL.M. Wirtschaftsstrafrecht; LL.M. Taxation) - Potsdam (Masterstudiengang Unternehmens- und Steuerrecht) - Saarland (Master-Fernstudiengang Wirtschaftsrecht für die Unternehmenspraxis)
---	--	--

	<p>University College London/Köln)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Leipzig (Masterstudiengang „Europäischer Privatrechtsverkehr“; Masterstudiengang „Recht der europäischen Integration“) - Mannheim (Unternehmensjurist, LL.B.) - Marburg (LL.M. Marburg für ausländische Studierende) - München (Recht als Nebenfach im Rahmen von verschiedenen Bachelor-Studiengängen) - Münster (Bachelor-Studiengang Politik und Recht in Kooperation mit dem Institut für Politikwissenschaft; Bachelor-Studiengang Economics and Law in Kooperation mit dem Institut für Ökonomische Bildung) - Osnabrück (Bachelor Wirtschaftsrecht, LL.B.) - Potsdam (Bachelor - Öffentliches Recht, Recht der Wirtschaft) - Rostock (LL.B. Wirtschaft, Gesellschaft, Recht – Good Governance) - Saarland (Studiengang Licence de droit, Bachelor) - Siegen (Bachelor-Studiengang « Deutsches und Europäisches Wirtschaftsrecht » / Master-Studiengang in Planung) - Trier (Öffentliches Recht als Nebenfach für Studierende der Politikwissenschaften) - Würzburg (Privatrecht oder Öffentliches Recht als Nebenfach im Rahmen eines Bachelor-Studiums) 		
--	---	--	--

	Grundständige Studiengänge	Komplementäre Studiengänge	Aufbaustudiengänge
	<p><u>2. Abschluss Diplom</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Augsburg (Diplomstudiengang Rechts- und Wirtschaftswissenschaften - auslaufend) - Berlin, FU (Beteiligung an den auslaufenden Diplomstudiengängen „Politik“, „Geographie“ und Soziologie als sog. Zusatz- oder Nebenfächer; Absolventen/-innen der ersten jur. Prüfung wird auf Antrag der akademische Grad „Diplomjurist/-in“ verliehen) - Bielefeld (Diplomjurist) - Bonn (Nebenfachstudium Rechtswissenschaft - auslaufend) - Göttingen (Fach Rechtswissenschaften im Rahmen von Masterstudiengängen der Philosophischen und der Sozialwissenschaftlichen Fakultät – auslaufend, keine Neuaufnahmen mehr) - Hannover (nach erfolgreich absolvierter Erster Prüfung kann ein Diplomtittel beantragt werden) - Regensburg (Diplom-Jurist identisch mit 1. Prüfung) - Siegen (Deutsches und Europäisches Wirtschaftsrecht - auslaufend) 	<p><u>2. Internationale Ausrichtung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Bayreuth (Unicert IV Fachsprache Jura in Englisch und Französisch; Unicert III Fachsprache Jura in Russisch, Spanisch, Italienisch, Französisch, Englisch) - Berlin HU (Deutsch-Polnische Rechtsstudien; Osteuropäisches Recht; Fremdsprachiges Rechtsstudium - jeweils Zertifikat) - Bielefeld (Europa Intensiv; Praxiskurs Europäisches Unternehmens- und Wirtschaftsrecht; Fachspezifische Fremdsprachenausbildung Englisch und Französisch) - Bonn (Fachterminologie Französisch, Angloamerikanisch, Italienisch, Spanisch, Türkisch, Russisch; Fachspezifische Fremdsprachenausbildung für Juristen; Rechtsspezifische Englischkurse; Erasmus-Vorbereitungs-Workshops) - Düsseldorf (Begleitstudium anglo-amerikanisches Recht; integrierter deutsch-französischer Grund- und Aufbaustudienkurs) - Erlangen (Deutsch-französischer Studiengang; fachspezifische Fremdsprachenausbildung in Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Türkisch, Russisch) - Freiburg (Zusatzausbildung Europäisches, Internationales und Ausländisches Recht [Angaben vom Vorjahr]) - Gießen (Magisterabschluss in: Internationales und europäisches Recht; Rechtsvergleichung; Magister/Magistra Juris Internationalis) - Göttingen (Ergänzungsstudiengang Rechtsintegration in Europa, MLE) - Hamburg (Master of Peace an Security Studies (M.P.S.)) - Hamburg Bucerius (Exchange Programme in International and Comparative Business Law; Bucerius Summer Programme in International Business) 	<p><u>2. Internationales/ausländisches Recht</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Augsburg (LL.M Programm für im Ausland Graduierte; Summer School) - Berlin FU (Weiterbildender Masterstudiengang „Europäisches und Internationales Wirtschafts-, Wettbewerbs- und Regulierungsrecht; Double Degree auf Masterebene mit Sciences Po/Institut d'Etudes Politiques der Université Robert Schuman Strasbourg im Bereich Wirtschafts-, Europa- und Regulierungsrecht) - Berlin HU (Deutsches und Europäisches Recht und Rechtspraxis, LL.M.; Europawissenschaften, M.E.S.) - Bonn (Masterstudiengang Deutsches Recht) - Dresden (International Studies in Intellectual Property Law) - Düsseldorf (Begleitstudium anglo-amerikanisches Recht; integrierter deutsch-französischer Grund- und Aufbaustudienkurs) - Frankfurt/Oder (Masterstudiengang International Human Rights and Humanitarian Law (LL.M.); Masterstudiengang Master of Arts in Human Rights and Genocide Studies (M. A.)) - Freiburg (EUCOR-Master in Kooperation mit den Universitäten Straßburg und Basel [Angaben vom Vorjahr]) - Gießen (Master of Comparative Child Law (LL.M.)) - Göttingen (Chinesisches Recht und Rechtsvergleichung (LL.M.) – voraussichtlich ab WS 2012/13)) - Hagen (Masterstudiengang Europäischer Gewerblicher Rechtsschutz, LL.M.; Einführung

		<p>Law)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hannover (Masterstudiengang Europäische Rechtspraxis/European Legal Practice Integrated Studies/ELPIS I, MLE/Magister Legum Europae) - Kiel (Zertifikatsstudiengang Fachspezifische Fremdsprachenausbildung) - Mainz (Magister des deutschen und ausländischen Rechts (Maigster iuris) als weiterer grundständiger geführter Studiengang) - München (Fachspezifische Fremdsprachenausbildung Chinesisch, Englisch, Französisch, Griechisch; Italienisch, Spanisch, Russisch, Portugiesisch; Türkisch; Integrierter Dstudiengang deutsch-französisches Recht der LMU und der Université Panthéon-Assas (Paris II)) - Münster (Fachspezifische Fremdsprachenausbildung Englisch, Französisch, Spanisch) - Osnabrück (Fachspezifische Fremdsprachenausbildung) - Passau (Studienzertifikat Osteuropäisches Recht; Fachspezifische Fremdsprachenausbildung Englisch, Französisch, Chinesisch, Italienisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Tschechisch; Diploma in English Law und LL.B. der University of London; Doppelabschluss mit der Universidad de Castilla la Mancha / Spanien und der Universität Toulouse 1 Capitole / Frankreich; Schwerpunktbereich Ausländisches Recht) - Potsdam (deutsch-französischer Studiengang mit Universität Paris Nanterre; deutsches Recht: Die deutsche Rechtsschule mit Ausbildung zu Fachübersetzer in Kooperation mit der Uni Szeged/Ungarn) - Regensburg (Ostwissenschaftliches Begleitstudium, Studienzertifikat Osteuropäisches Recht) - Würzburg (Fachsprachen und ausländisches Recht: Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Russisch, Polnisch, Türkisch; Begleitstudium im Europäischen Recht) 	<p>in das Japanische Recht)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hamburg (Master of European and European Legal Studies – Zertif. Aufbaustudium; Osteuropastudien als interdisziplinäres Nebenfach für Magister und Bachelor of Arts) - Hannover (Europäische Rechtspraxis, LL.M.) - Heidelberg (Master of Laws in International Law, LL.M.) - Köln (Die Master-Studiengänge sind teilweise binational, richten sich an ausländische Studierende oder weisen zahlreiche internationale Bezüge auf; es handelt sich jedoch nicht um Master-Studiengänge im internationalen Recht i. e. S.) - Mannheim (Master of Comparative Law) - Passau (Master-Studiengang Europarecht, LL.M.) - Potsdam (Aufbaustudiengang für ausländische Absolventen mit dem Abschluss Magister Legum (LL.M.)) - Saarland (Europäische Integration, LL.M. Eur.) - Würzburg (Europäisches Recht, LL.M. Eur.; Europäisches Recht für Wirtschaftswissenschaftler, LL.M. Eur.)
--	--	--	---

		Komplementäre Studiengänge	Aufbaustudiengänge
		<p><u>3. Sonstige Zusatzqualifikationen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Bielefeld (Sprachzertifikate: Spanisch, Italienisch, Russisch, Türkisch) - Bonn (VWL für Juristen; Schlüsselkompetenzen (Rhetorik und Präsentation, Stimmbildung, Verhandlungsmanagement, Vernehmungslehre, Mediation); Moot Courts) - Dresden (Zertifikat „Intellectual Property Rights“ Schwerpunkt Patentrecht oder Schwerpunkt Urheber-, Medien- und Internetrecht) - Erlangen (Teilnahmebescheinigungen des Instituts für Anwaltsrecht und Anwaltspraxis für Schlüsselqualifikationen und Vertiefungsvorlesungen) - Freiburg (Zertifikatsstudium „Französische Rechtsschule“ [Angaben vom Vorjahr]) - Gießen (Fachspezifische Fremdsprachenausbildung Englisch; Grundausbildung Mediation) - Hagen (Zusatzstudiengang Wirtschafts- und Arbeitsrecht (auslaufend)) - Hamburg Bucerius (Fachspezifische Fremdsprachenprüfung (FFP) in Englisch, Französisch und Spanisch; Zertifikat Wirtschaftswissenschaften) - Hannover (Bachelorstudiengang IT-Recht; Anwaltsorientiertes Zertifikatsstudium/ADVO-Z) - Jena (Law and Language Program Ausbildung: Englisch, Französisch, Spanisch und Russisch) - Köln (Certificate in US Law; Proteus-Projekt/Europa-Zertifikat; Zertifikatsprogramm Ost-europäisches Recht; diverse Moot Courts) - Mainz (Schlüsselqualifikationen Wirtschaftswissenschaften) - Marburg (Zusatzqualifikation „Recht und Wirtschaft“; „Privates Baurecht“; „Pharmarecht“) 	<p><u>3. Sonstige Aufbaustudiengänge</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Augsburg (Intellectual Property Law (MIPLC)) - Berlin FU (Weiterbildender Masterstudiengang Magister Legum, LL.M. für ausländische Juristen) - Berlin HU (Deutsches Recht für im Ausland graduierte Juristen, LL.M.; Master of Public Policy (MPP)) - Bielefeld (Rechtsgestaltung und Prozessführung, LL.M.) - Bochum (Master-Studiengang Kriminologie und Polizeiwissenschaft; Master-Studiengang Humanitarian Assistance; LL.M. für im Ausland graduierte Juristen) - Bremen (MA Komplexes Entscheiden; Zertifikatsstudium Mediation) - Düsseldorf (LL.M. Informationsrecht, LL.M. Medizinrecht) - Erlangen (Aufbaustudiengang Magister Legum, LL.M.) - Frankfurt am Main (Aufbaustudiengang LL.M. für im Ausland graduierte Juristen) - Frankfurt/Oder (Magister Legum-Aufbaustudium für im Ausland graduierte Juristen (LL.M.); Masterstudiengang Mediation) - Freiburg (LL.M. für im Ausland graduierte Juristen [Angaben vom Vorjahr]) - Gießen (Deutsches Recht für im Ausland graduierte Juristen, LL.M.) - Göttingen (Aufbaustudiengang Rechtswissenschaften für im Ausland graduierte Juristen, LL.M.)

		<ul style="list-style-type: none"> - München (Rechtinformatik-Zertifikat) - Münster (Zusatzausbildungen: Informations-, Telekommunikations- und Medienrecht; Gewerblicher Rechtsschutz; Journalismus und Recht; Versicherungsrecht, Bankrecht und Kapitalmarktrecht; Anwaltsrecht; Zusatzzertifikat: Versicherungsökonomie; Römisches Privatrecht; Zusatzzertifikatskurs: Deutsche Rechtsgeschichte) - Passau (Zusatzqualifikationen in Patentrecht und Softwareschutz,; Schlüsselqualifikationen, z. B. Rhetorik, Vernehmungslehre und Aussagepsychologie, Mediation; Betriebswirtschaftslehre für Juristen) - Regensburg (Fachsprachenausbildung Unicert) - Universität des Saarlandes (Zertifikat Schlüsselkompetenzen) - Trier (Internationale Rechtsstudien (FFA)) 	<ul style="list-style-type: none"> - Greifswald (Tax Law, LL.M.; Kriminologie und Strafrechtspflege (LL.M.) - kostenpflichtiger Weiterbildungsstudiengang) - Hagen (Weiterbildendes Studium Mediation; Master in Mediation; Mediation kompakt; Masterstudiengang Anwaltsrecht und Anwaltspraxis (LL.M.); Weiterbildungsstudium Einführung in den Anwaltsberuf; Weiterbildungsstudiengang Sportrecht) - Halle (LL.M. für im Ausland graduierte Juristen; Masterstudiengang Medizin - Ethik – Recht 120 und 60 Leistungspunkte) - Hamburg (Magister für ausländische Studierende) - Hamburg Bucerius Law School (MLB - Master of Law and Business) - Hannover (Masterstudiengang IT-Recht) - Heidelberg (allgemein rechtswissenschaftlich ausgerichteter Aufbaustudiengang für im Ausland graduierte Juristinnen und Juristen, LL.M.) - Jena (Rechtswissenschaft für außerhalb des Grundgesetzes graduierte Juristen, LL.M.) - Kiel (LL.M.-Studiengang für im Ausland graduierte Juristen) - Köln (Deutsch-Französischer Masterstudiengang Rechtswissenschaft (Köln/Paris I); Deutsch-Türkischer Masterstudiengang Rechtswissenschaft (Istanbul Bilgi/Köln); Masterstudiengang Unternehmenssteuerrecht; Masterstudiengang Rechtswissenschaft für im Ausland graduierte Juristen) - Konstanz (LL.M. Legum Magister für im Ausland graduierte Juristen) - Mainz (Weiterbildungsstudiengang Medienrecht, LL.M. für im Ausland graduierte Juristen) - München (Deutsches Recht für im Ausland graduierte Juristen, LL.M.) - Münster (Masterstudiengänge in: Deutsches
--	--	---	---

			<p>Recht für im Ausland graduierte Juristen; Altersvorsorge; Medizinrecht; Private Wealth Management; Real Estate Law; Steuerwissenschaften; Versicherungsrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> - Osnabrück (LL.M. für im Ausland graduierte Juristen) - Passau (Masterstudiengang: Deutsches Recht für ausländische Studierende, LL.M.) - Potsdam (Weiterbildendes Zertifikatsstudium Mediation) - Regensburg (LL.M.-Aufbaustudium für ausländische Juristen und deutsche Juristen im Rahmen eines Doppelstudiums im Ausland) - Saarland (Magister/Magistra der Rechte – LL.M.) - Trier (LL.M. für im Ausland graduierte Juristen) - Tübingen (Aufbaustudiengang LL.M. für im Ausland graduierte Juristen) - Würzburg (LL.M. für im Ausland graduierte Juristen)
--	--	--	--